



St. Albertus Magnus  
Kath. Kirchengemeinde  
und Dominikanerkirche

Brucknerstraße 6, 38106 Braunschweig,  
T 0531 23885-0, F 0531 23885-85  
www.dominikaner-braunschweig.de

### Aktuelle Gottesdienstzeiten

Dienstag	18.45 Uhr 19.00 Uhr	Vesper Hl. Messe
Samstag	18.00 Uhr	Hl. Messe
Sonntag	9.30 Uhr 11.00 Uhr 18.00 Uhr	Hl. Messe Hl. Messe Hl. Messe

### Familiengottesdienst

In der Regel alle 2 Wochen sonntags 9.30 Uhr

Bitte beachten Sie die Hinweise im Aushang und auf unserer Homepage

### Beichte

Nach Absprache

### Pfarrbüro

Montag bis Freitag 9.00-12.00 Uhr  
Rita Bugja-Nagy T 23885-0  
St.AlbertusMagnus(at)Dominikaner-Braunschweig.de

### Bankverbindung

St. Albertus Magnus - VB Braunschweig-Wolfsburg  
IBAN: DE87 2699 1066 6104 2660 01  
BIC: GENODEF1WOB

### Kindergarten St. Albertus Magnus

www.kindergarten-braunschweig.de  
Christine Engel, Leiterin T 331310

### Pfadfinder - DPSG

Stamm „Martin Luther King“ www.mlk-bs.de  
mlk-vorstand(at)mlk-bs.de

### Pfarrbücherei

Sonntag 10.30-11.00 Uhr  
und 17.30-18.00 Uhr

### Pfarrgemeinderat

Frank Schindler T 2338523

### Caritaskreis und Soziale Sprechstunde

Klaus Macke T 0171 9982781

### Präventionsbeauftragte der Gemeinde

Dr. Christine Moß T 0156 79199796

### Dominikanerkloster

P. Hans-Albert Gunk OP T 0162 2631180  
P. Laurentius Höhn OP T 0151 73016229  
P. Wolfgang Stickler OP T 0162 2631181  
P. Hermann Welter OP T 0162 1356674  
P. Johannes Witte OP T 0172 2087568

30. Dezember 2025

Liebe Gemeinde!

Und...was nehmen Sie sich vor im Neuen Jahr? Mehr Sport, weniger Fleisch, weniger Schokolade, mehr schlafen, kein Alkohol, mehr Kontakt mit Menschen, die auf einen Besuch warten? Kennen Sie solch eine Liste, die vielleicht in Ihrem Kopf am Silvesterabend Konturen annimmt, und dann...dann hoffentlich nicht feierlich im Kreis der Familie laut wie ein öffentliches Gelübde verkündet wird! Es soll ja vorkommen, dass die großen Worte durch ein völliges Vergessen schon relativ bald in den ersten Kalendermonaten des Neuen Jahres ad absurdum geführt werden. Das reifere Silvestermotto scheint daher ein „weniger ist mehr“ zu sein, und so wünsche ich Ihnen die gesunde Bescheidenheit der guten Vorsätze – und vielleicht ist es dann eine Sache, die Sie im Realismus Ihrer Kondition immer wieder gut überprüfen können!

Was nimmt Gott sich mit dieser Welt im Neuen Jahr vor? Eine etwas schräge Frage, denn der nicht in Terminnot existierende Gott braucht keine guten Vorsätze treffen, wenn er doch – in oft rätselhaften Dimensionen – diese Welt geschaffen hat und heilsgeschichtlich alles bereitet hat, damit diese Schöpfung Erlösung und Frieden finden kann. Die Erfüllung seines Heilsversprechens können wir noch zu Beginn des neuen Monats vorne in der Kirche bewundern und anbeten: das Kind in der Krippe!

Aber wir sind zu realistisch und ernst geworden durch die Verwirrungen der letzten Jahre mit Kriegen, Klimawandel, extremen Rechtsruck in vielen freiheitlichen Ländern, als dass wir sofort freudig an der Krippe jauchzen und hundertprozentig gelassen auf diesen Friedensfürsten schauen. Vielleicht vereinnahme ich Sie jetzt aber in einen Zweifel, der mehr meine eigene Baustelle ist – dann entschuldigen Sie bitte!

In der Tat glaube aber auch ich nach wie vor, dass Gott Gutes mit dieser Welt vorhat, und in erfüllter Zeit sich so mitgeteilt hat, dass seit diesen Tagen des Kalenderjahres Null der Garant für das Heil und die Zuwendung Gottes diese Erde bereichert hat. Der Logos Gottes wurde in diesem Jesus ausgesprochen und Fleisch – auch in den ersten Tagen des Neuen Jahres wird es in der Liturgie noch einmal diesen Text des Johannesprologs geben.

So ist das Wort in aller Freiheit Gottes ausgesprochen und wir dürfen seit 2000 Jahren antworten. Eine schöne, aber heikle Aufgabe, die gestört werden kann durch falsche Orientierungen von Mächten und Menschen, die das Gute ablehnen. Einer, der dies sehr deutlich erlebte, formulierte dennoch im Kerker von den „Guten Mächten, in denen wir geborgen sind“ (Dietrich Bonhoeffer) So nehme ich mir vor, diesen Botschaften des Glaubens Vertrauen zu schenken. Ein gesegnetes Jahr Ihnen!

Ihr P. Laurentius Höhn op

## Termine

Di – 06. Januar 2026 – 19:00 Uhr - Hl. Messe  
**Erscheinung des Herrn / Hl. Drei Könige**

Di – 06. Januar 2026 – 19:30 Uhr  
**Lesekreis St. Albertus Magnus**

Do – 08. Januar 2026 – 20:00 Uhr  
**Donnerstagstreff Extra**

Sa – 10. Januar 2026 – 19:00 Uhr  
**Jahresempfang der Gemeinde**

So - 11. Januar 2026 – 19.00 Uhr  
**Najpiękniejsze Polskie Kolędy**  
Die schönsten polnischen Weihnachtslieder

Di – 13. Januar 2026 – 20:00 Uhr  
**Kolping – Jahreshauptversammlung**

Mi – 14. Januar 2026 – 09:00 Uhr  
**Frauen-Kultur-Kreis**  
Niki.Kusama.Murakami. – Love you for infinity  
Sprenkel Museum Hannover  
Treffpunkt: Infoschalter im Hauptbahnhof  
Anmeldung: U. Bürgermeister

Mi – 14. Januar 2026 – 19:30 Uhr  
**Frauen im Dialog**

Do – 15. Januar 2026 – 20:00 Uhr  
**El Salvador-Kreis**

So / Mo – 18. / 19. Januar 2026 – 19:00 Uhr  
**Kino im Kloster**  
**Was will der Lama mit dem Gewehr?**  
Ein Film von Pawo Choyning Dorji (2023 – 107 Min.)

Do – 22. Januar 2026 – 20:00 Uhr  
**Donnerstagstreff**

Was wir glauben – und was nicht  
Wir sprechen über unser Glaubensbekenntnis  
Ref.: P. Johannes Witte OP

Mi – 28. Januar 2026 – 09:30 Uhr  
**Frauenfrühstück**

Fr – 30. Januar 2026 – 18:30 Uhr  
**Kolping – Braunkohlessen**  
Anmeldung bitte bei B. Labitzke, Tel. 33 88 22

Di – 03. Februar 2026 – 19:30 Uhr  
**Lesekreis St. Albertus Magnus**

Do – 05. Februar 2026 – 20:00 Uhr  
**Donnerstagstreff Extra**

Sa – 07. Februar 2026 – 19:00 Uhr  
**Gemeindekarneval im großen Saal**  
Gestaltet durch die „Klosterjugend“

Di – 10. Februar 2026 – 20:00 Uhr  
**Kolping – „Helau“ – zur 5. Jahreszeit**  
mit guter Laune und kleinen Naschereien

Mi – 11. Februar 2026 – 13:45 Uhr  
**Frauen-Kultur-Kreis**  
Weibermacht – Die schöne Böse  
Treffpunkt: im Foyer des Museums  
Einkehr: Café Anton's; Anmeldung: G. Hilbig

Mi – 11. Februar 2026 – 19:30 Uhr  
**Frauen im Dialog – Weltgebetstag**  
Vorbereitung des Weltgebetstag – Nigeria

## Informationen

### Gestorben ist

am 27. November 2025  
Frau Helga Pfehr (90 Jahre)  
am 27. November 2025  
Herr Christian Borrmann (89)  
am 06. Dezember 2025  
Frau Sophie Goletz (89 Jahre)  
am 09. Dezember 2025  
Herr Robert Nehaydoma (83 Jahre)

### Kollekten

#### 11. Januar 2026

1. Kollekte für Afrika
2. Lichtschacht-Abdeckung

#### 18. Januar 2026

1. für unsere Gemeinde
2. Lichtschacht-Abdeckung

#### 25. Januar 2026

1. Verkehrshilfe des Bonifatiuswerks
2. Lichtschacht-Abdeckung

#### 01. und 15. Februar 2026

1. für unsere Gemeinde
2. Lichtschacht-Abdeckung

#### 08. Februar 2026

Diasporaopfer I / 2026

### Adveniat – Kollekte

An Weihnachten wurden für Adveniat 5952,59 €  
gespendet. Herzlichen Dank!

### Adventsgestecke – Dekomaterial

kann zurückgegeben werden, im Flur vor der  
Kirche finden Sie dafür eine Kiste. Danke!

### Verkauf: El Salvadorkreis

Der El Salvadorkreis verkauft am  
17. / 18. Jan. und 14. / 15. Feb. 2026 nach allen  
Hl.Messen Kunsthandwerk aus unserer Partner-  
gemeinde und Produkte aus dem fairen Handel.

### Familiengottesdienst

So – 18. Januar 2026 – 09:30 Uhr  
So – 01. / 15. Februar 2026 – 09:30 Uhr

### Blasius – Segen

wird jeweils am Ende der Hl. Messe gespendet  
am Sa. / So – 31. Jan. / 01. Febr.2026

### Friedensgebet – Pax Christi lädt ein

immer dienstags nach der Abendmesse:  
06. / 13. / 20. / 27. Jan. 2026 – ca. 19:30 Uhr  
03. / 10. / 17. / 24. Feb. 2026 – ca. 19:30 Uhr

### #GottSuchtDich

Liturgie lernen & mitgestalten  
Grundkurs Liturgie: 14. Februar 2026, 10–13 Uhr  
Lektor:innenkurs: 17. April 2026, 19–21 Uhr  
Kommunionhelfer:innenkurs:  
18. April 2026, 10–13 Uhr  
Intensivkurs für Gottesdienstleiter:innen:  
1.–3. Mai 2026, 10–18 Uhr  
Kurs für Beerdigungsleiter:innen ab 18. Aug.  
2026, wöchentlich 09:30 bis 12 Uhr  
Propstei St. Aegidien, Braunschweig jetzt  
anmelden bei Dekanatsreferent Nils Hoffmann  
E-Mail: nils.hoffmann@bistum-hildesheim.net

## und außerdem

### Glaubenskurs 2026

Woran glaube ich?  
Was trägt mich?  
Was hat mir bisher Kraft gegeben?  
Der Glaubenskurs möchte einen Raum öffnen  
für das Gespräch darüber, was Glaube für uns  
heißt und welche Bedeutung er für unser Leben  
haben kann. Gemeinsam werden wir nach dem  
suchen und fragen, was den christlichen  
Glauben ausmacht und auf welche Weise er uns  
Halt und Orientierung geben kann. Dabei wollen  
wir uns Zeit lassen. Es geht nicht darum,  
möglichst viele Themen zu bearbeiten. Uns geht  
es darum, an das Wesen des eigenen Glaubens  
zu kommen, Erlebtes und Erfahrenes zu  
entdecken und zur Sprache zu bringen: Woran  
glaube ich? Was trägt mich? Was hat mir bisher  
Kraft gegeben? Daneben werden wir über  
wesentliche Inhalte der christlichen Botschaft  
und der katholischen Lehre sprechen. Ihre  
Themenwünsche sind uns dabei willkommen.  
Vermutlich werden Sie im Glaubenskurs nicht  
auf jede Frage eine Antwort finden. Sie dürfen  
aber davon ausgehen, dass wir Ihnen auf offene  
Weise begegnen.  
Martina Nowak-Rohlfing und P. Johannes Witte

### Der Glaubenskurs wendet sich an

- Frauen und Männer, die sich für den  
Glauben interessieren
- Katholische Christinnen und Christen, die  
sich die Frage nach dem Glauben neu  
stellen
- Frauen und Männer, die sich katholisch  
taufen lassen möchten
- Christinnen und Christen anderer  
Konfessionen, die konvertieren möchten.

### Ablauf und Termine

Die Treffen finden im Las Casas-Haus, dem  
Bildungshaus des Dominikanerklosters, statt.  
Geplant sind sieben Abende und ein ganzer Tag.

### Einführungsabend

Montag, 26. Januar 2026, 19:30-21:00 Uhr  
Weitere Termine: (jeweils 19:30-21:00 Uhr)  
Donnerstag, 05. Februar 2026  
Montag, 16. Februar 2026  
Donnerstag, 26. Februar 2026  
Montag, 16. März 2026  
Samstag, 28. März 2026 (10:00-17:00 Uhr)  
Donnerstag, 09. April 2026  
Donnerstag, 16. April 2026

### Kursleitung

Martina Nowak Rohlfing (Geistliche Begleiterin)  
P. Johannes Witte OP (Dominikanerkloster)

### Rückfragen und Anmeldung

P. Johannes Witte OP  
Tel.: 0172 / 208 75 68  
E-Mail: Johannes.Witte@dominikaner.de

### Kostenbeitrag

Für die Teilnahme erbitten wir  
einen Beitrag von 35,- Euro. Nach Absprache  
kann eine Ermäßigung gewährt werden.